

# Inhaltsverzeichnis

zur GR-Drucksache Nr. GR 357 2013

Jahresabschluss des Eigenbetriebes Technische Dienste zum 31. Dezember 2013

1. Bilanz zum 31.12.2012	Seite 1
2. Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2012	Seite 2
3. Anhang <ul style="list-style-type: none"><li>• Form und Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung</li><li>• Erläuterung zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung</li><li>• Ergänzende Angaben</li></ul>	Seite 3 - 5
4. Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens	Seite 6
5. Übersicht über die Entwicklung der Darlehensverbindlichkeiten	Seite 7
6. Lagebericht mit Erläuterungen mit Vergleich zu Haushaltsansätzen	Seiten 8 - 13

# Bilanz Eigenbetrieb Technische Dienste

AKTIVSEITE	31.12.2012	%	31.12.2011	PASSIVSEITE	31.12.2012	%	31.12.2011
<b>A Anlagevermögen</b>				<b>A Eigenkapital</b>			
Sachanlagen				I. Stammkapital	362.986,05 €		362.986 €
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebsbauten u. anderen Bauten	1.257.953,24 €		1.292.187 €	II. Rücklagen	478.836,61 €		478.837 €
2. Grundstücke ohne Wohnbauten	205.089,40 €		205.089 €	III. Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-) Vortrag aus Vorjahren	+ -55.084,37 €		
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	0,00 €			Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-) 2012	+ 191.663,78 €		-51.203 €
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung				Gewinn - (+) Verlustvortrag (-)	+ 136.579,41 €		
a) Fuhrpark	244.788,97 €		131.670 €	<b>B Empfangene Ertragszuschüsse</b>	978.402,07 €		790.620 €
b) Anhänger	614,95 €		965 €		153.545,59 €	8,3%	175.480 €
c) Winterdienstgeräte	82.425,83 €		107.488 €	<b>C Rückstellungen</b>			
d) sonst. Fahrzeuge	14.800,00 €		16.650 €	1. Sonstige Rückstellungen	35.349,02 €	1,9%	25.863 €
e) Werkzeug und Geräte	6.925,82 €		4.718 €	<b>D Verbindlichkeiten</b>			
f) Büroausstattung	349,556			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	598.475,78 €	32,4%	654.104 €
	<b>1.812.598,21 €</b>	98%	1.758.768 €	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.553,21 €	0,4%	50.649 €
<b>B Umlaufvermögen</b>				3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	77.641,11 €	4,2%	326.449 €
Vorräte				4. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00 €		9.135 €
I. Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	31.342,51 €		10.367 €	<b>E Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00 €		0 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.849.966,78 €</b>	100%	<b>2.032.300 €</b>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.026,06 €		263.165 €		0,0		0 €
2. Forderung an die Stadt	0,00 €						
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €	2%					
<b>C Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00 €						
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.849.966,78 €</b>	100%	2.032.300 €				

Furtwangen im Schwarzwald,

Herbert Dold  
Betriebsleiter

## Gewinn- und Verlustrechnung des Eigenbetriebes Technische Dienste

Bezeichnung	2012	2011
	€	€
<b>1. Umsatzerlöse</b>		
Arbeiten für die Stadt Verwaltungshaushalt	1.328.174,60 €	1.078.732,67 €
Arbeiten für VwaH Sonderaufträge	0,00 €	0,00 €
Arbeiten für die Stadt Vermögenshaushalt	22.829,31 €	14.209,07 €
Auflösung Ertragszuschüsse	21.934,00 €	21.934,00 €
Arbeiten für den Eigenbetrieb Wasserwerk	1.379,79 €	1.182,98 €
Arbeiten Eigenbetrieb Abwasserentsorgung	20.648,45 €	22.212,52 €
	1.394.966,15 €	1.138.271,24 €
<b>2. Eigenleistungen</b>		
Arbeiten Eigenleistung	79.545,02 €	36.885,43 €
Arbeiten Vermögenswirksam	0,00 €	
	79.545,02 €	36.885,43 €
<b>3. Sonstige betriebliche Erträge</b>		
Kostenerstattung ZDL	0,00 €	2.328,21 €
Mieterträge	12.180,00 €	13.560,00 €
Ersätze Schadensfälle	5.063,49 €	0,00 €
Arbeiten gegenüber Dritten	9.170,32 €	11.502,33 €
Straßenkehrmaschine	0,00 €	0,00 €
Sonstige Ersätze	29.062,49 €	44.593,70 €
Wertberichtigung Forderungen	0,00 €	0,00 €
Zinsen Betriebsmittelkredite	0,00 €	0,00 €
Ertr. aus Anlageabgängen	14.165,00 €	0,00 €
Wertberichtigung Forderungen		71.984,24 €
<b>Einnahmen</b>	<b>1.544.152,47 €</b>	<b>1.247.140,91 €</b>
<b>4. Materialaufwand</b>		
<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>		
Strom, Wasser, Abwasser	6.656,79 €	6.400,27 €
Gas, Heizöl	20.551,25 €	20.694,72 €
Betriebsstoffe Fahrzeuge	72.298,97 €	50.370,81 €
Materialverbrauch	0,00 €	0,00 €
Sonstige Aufwendungen	2.252,51 €	5.090,62 €
	101.759,52 €	82.556,42 €
<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>		
Unterhaltung Gebäude/Grundstück	6.836,16 €	12.520,41 €
Kaminfeger	74,04 €	285,81 €
Abfallbeseitigung	0,00 €	0,00 €
Eigenleistungen	79.545,02 €	36.885,43 €
Unterhaltung Werkstatt	293,91 €	2.417,20 €
Unterhaltung Lager	0,00 €	1.763,51 €
Einrichtung, Arbeitsgeräte	15.661,61 €	9.291,71 €
Fahrzeugunterhaltung	99.350,64 €	75.581,09 €
Sonstige Aufwendungen	0,00 €	0,00 €
	201.761,38 €	138.745,16 €
<b>5. Personalaufwand</b>		
Vergütung der Beschäftigten	627.623,90 €	684.815,66 €
Beiträge Versorgungskasse	56.783,38 €	68.317,46 €
Beiträge zur ges. Sozialversicherung	124.711,48 €	139.386,35 €
Beihilfen, Unterstützung u. desgleichen	73,00 €	1.242,96 €
Besoldung Zivildienstl.	3.704,96 €	3.715,90 €
Unfallversicherung	6.975,58 €	6.888,60 €
Aushilfslöhne, sonstiges Beschäftigungsentgelt	0,00 €	0,00 €
	819.872,30 €	904.366,93 €
<b>Abschreibungen</b>	113.421,09 €	107.709,07 €
<b>6. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	80.837,24 €	100.359,15 €
<b>7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	24.175,97 €	29.553,88 €
davon: Zinsen Betriebsmittel	5.377,91 €	0,00 €
<b>Ausgaben</b>	<b>1.347.205,41 €</b>	<b>1.360.798,39 €</b>
<b>8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	196.947,06 €	-113.657,48 €
<b>9. Steuern</b>		
KFZ-Steuer	2.566,20 €	2.665,91 €
Grundsteuer	2.717,08 €	2.717,08 €
	5.283,28 €	5.382,99 €
<b>10. Ausgaben Gesamt</b>	<b>1.352.488,69 €</b>	<b>1.366.181,38 €</b>
	<b>191.663,78 €</b>	<b>-119.040,47 €</b>

## ANHANG

### für das Wirtschaftsjahr 2012

(01.01 bis 31.12.)

#### I. Form und Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg (EigBG) vom 08.01.1992 und der dazu erlassenen Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) vom 07.12.1992 sind auf den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Technische Dienste Furtwangen anzuwenden. Danach finden für den Jahresabschluss der Technischen Dienste die allgemeinen Vorschriften (§ 242 ff. HGB), die Ansatzvorschriften (§§ 246 ff. HGB), die Vorschriften über Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertungsvorschriften (§§ 252 ff. HGB) sowie die Vorschriften über den Anhang (§§ 284 ff. HGB) im Dritten Buch des Handelsgesetzbuches sinngemäß Anwendung (§ 12 EigBVO).

Die Bilanz wurde nach Formblatt 1, die Gewinn- und Verlustrechnung nach Formblatt 4 der EigBVO aufgestellt. Hierbei wurden die allgemeinen Grundsätze für die Gliederung nach § 265 HGB beachtet.

Die in der Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung genannten Vergleichszahlen des Vorjahres sind - soweit erforderlich - angepasst und auf volle Tausend-€ gerundet worden.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der Bilanz zum 01.01.2001 blieben unverändert.

#### II. Erläuterungen zu den Positionen von Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Inhalt, Bilanzierung und Bewertung

##### 1. Bilanz

Die Gegenstände des Anlagevermögens sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Nach § 253 Abs. 2 HGB notwendige planmäßige Abschreibung wurden vorgenommen; sie sind entsprechend den in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern bewertet.

Die zugeflossenen Landesbeihilfen wurden passiviert. Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus der Anlage und entspricht den Formblättern 2 und 3 der EigBVO. Die empfangenen Ertragszuschüsse werden jährlich mit einem Zwanzigstel der Ursprungsbeträge gemäß § 8 EigBVO zu Gunsten der Umsatzerlöse aufgelöst.

Das Stammkapital und die Rücklagen sind in der vom Gemeinderat festgestellten Höhe bilanziert.

Bei den Rückstellungen sind alle Risiken berücksichtigt. Die Verbindlichkeiten sind zum Nennwert bewertet.

##### 2. Verbindlichkeiten

	2012	2011
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	598.475,78 €	654.103,60 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.553,21 €	50.649,49 €
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	77.641,11 €	326.449,04 €
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00 €	9.134,51 €

Die Angelegenheiten der Technischen Dienste (Personalwesen/Kasse) werden von der Verwaltung mit erledigt und im Rahmen des Verwaltungskostenbeitrages abgegolten.

## 2. Belegschaft

Beim Eigenbetrieb Technischer Dienst waren im Jahr 2012 14,57 Mitarbeiter (Umrechnung in Vollkräfte) beschäftigt.

## 2. Gewinn- und Verlustrechnung

	2012	2011
Die Umsatzerlöse umfassen:		
Arbeiten für die Stadt Verwaltungshaushalt	1.328.174,60 €	1.078.732,67 €
Arbeiten für die Stadt VwaH/Sonderaufträge	0,00 €	0,00 €
Arbeiten für die Stadt Vermögenshaushalt	22.829,31 €	14.209,07 €
Arbeiten für den Eigenbetrieb Wasserwerk	1.379,79 €	1.182,98 €
Arbeiten Eigenbetrieb Abwasserentsorgung	20.648,45 €	22.212,52 €
Arbeiten Eigenleistung im Eigenbetrieb	79.545,02 €	36.885,43 €
Arbeiten Vermögenswirksam im Eigenbetrieb	0,00 €	0,00 €
Auflösung Ertragszuschüsse	21.934,00 €	21.934,00 €
Kostenerstattung ZDL	0,00 €	2.328,21 €
Mieterträge	12.180,00 €	13.560,00 €
Ersätze Schadensfälle	5.063,49 €	0,00 €
Arbeiten gegenüber Dritten und Veranstaltungen	9.170,32 €	11.502,33 €
Straßenkehrmaschine	0,00 €	0,00 €
Erträge aus Anlageabgängen	14.165,00 €	0,00 €
Sonstige Ersätze	29.062,49 €	44.593,70 €
Betriebsmittelkreditzinsen	0,00 €	0,00 €
Jahresverlust	0,00 €	0,00 €
Einnahmen	1.544.152,47 €	1.247.140,91 €

### III. **Ergänzende Angaben**

#### 1. Organfunktionen

Organe des Eigenbetriebes sind der Gemeinderat, der Betriebsausschuss, der Bürgermeister und die Betriebsleitung.

Die Funktion des Technischen Ausschusses nimmt der Technische- und Umweltausschuss des Gemeinderates der Stadt Furtwangen mit dem Bürgermeister als Vorsitzenden wahr.

**2. Betriebsleitung** Herbert Dold, Betriebsleiter, Furtwangen im Schwarzwald  
seit 01. Januar 2001

**3. Betriebsausschuss** Gemäß § 4 Abs. 1 der Betriebssatzung setzt sich der  
Betriebsausschuss wie folgt zusammen:

Josef Herdner, Bürgermeister, Vorsitzender des Betriebsausschusses

Dirk Ebeling, Polizeibeamter, Furtwangen  
Stellvertreter Stefan Schonhardt, Tierarzt

Joachim Dorer, Landwirt  
Stellvertreter Thomas Riesle, REFA-Ingenieur

Odin Jäger, Unternehmer  
Stellvertreter Wolfgang Kern, Gemeindeprüfungsanstalt

Bernhard Braun, Unternehmer  
Stellvertreter Norbert Staudt, Angestellter

Franz Sauter, Unternehmer, Furtwangen  
Stellvertreter Dr. Stefan Scheit, Arzt

Roland Thurner, Forstrevierleiter  
Stellvertreter Thomas Biehler, Beamter

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2012 (01.01. bis 31.12.)

Anlage I

OZ	Anlagegut	Jahr	A.H.K.			Abschreibung			RW Stand 31.12.2012			
			AB 1.1.	Zugang	Abgang	Umbuchung von einer Po. in die andere Zubuchung + Abbuchung -	EB 31.12.	AFA		Umbuch. von einer Anlagegr. in die andere	Abgang	EB 31.12.
1.	Grundstücke mit Geschäfts-,		1.755.756,82	0,00	0,00	0,00	0,00	34.233,47	0,00	0,00	497.803,56	1.257.953,26
2.	Grundstücke ohne Bauten 7.7700.900016.4-010		205.089,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	205.089,40
3.	Maschinen und maschinelle Anlagen 7.7700.900020.2-010		29.282,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.282,19	0,00
4.	Betriebs- und Geschäftsausstattung a) Fuhrpark											
	aa) Fahrzeuge 7.7700.900071.7-010		670.060,22	155.795,00	117.102,20	0,00	0,00	42.676,38	0,00	117.102,20	463.964,06	244.788,96
	bb) Anhänger 7.7700.900072.5-010		11.757,22	0,00	0,00	0,00	0,00	350,03	0,00	0,00	11.142,28	614,94
	cc) Winterdienstgeräte 7.7700.900073.3-10		729.607,96	6.776,17	46.087,87	0,00	0,00	31.838,55	0,00	46.087,87	607.870,45	82.425,82
	dd) Sonstige Fahrzeuge 7.7700.900074.1-010		54.268,96	0,00	0,00	0,00	0,00	1.850,00	0,00	0,00	39.468,96	14.800,00
	b) Werkzeuge und Geräte 7.7700.900076.8-010		33.022,81	4.680,16	0,00	0,00	0,00	2.472,66	0,00	0,00	30.777,15	6.925,83
	c) Bürousausstattung 7.7700.900078.4-010		19.144,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.144,90	0,00
5.	Anlagen im Bau 7.7700.900080.6-010		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>Summen</b>		3.507.990,49	167.251,33	163.190,07	0,00	0,00	113.421,09	0,00	163.190,07	1.699.453,54	1.812.598,20

Kontrollsumme

1.758.767,97

Kapitaldienst EB TD 2012

Nr.	Darlehensgeber	Darlehensnummer	Aufnahmejahr/Umschuldungsjahr	Zinssatz (%)	Voraussichtlicher Schuldenstand am 01.01.2012 (Eur)	Schuldendienst 2012		Vorausichtlicher Schuldenstand am 01.01.2013 (Eur)	Zins vereinbart bis (Eur)	Restlaufzeit		
						Zinsen (Eur)	Tilgung (Eur)					
173	<u>Bund</u> KFW	R 2718572	2000	3,81	40.627,25	15.02.2009	773,95	1.400,94	37.825,37	15.08.2019		
						15.08.2009	747,26	1.400,94				
173	KFW	R 2567492	2000	3,81	371.576,35	15.02.2009	7.078,53	12.812,97	345.950,41	15.08.2019		
						15.08.2009	6.834,44	12.812,97				
153 146	<u>Kreditmarkt</u> Nord LB Hannover Sparkasse	R 2528860071 R 615024603	2005	3,30 3,97	412.203,60		15.434,18	28.427,82	383.775,78			
							2.248,85	18.800,00			56.400,00	29.12.2013
							6.492,94	8.400,00			158.300,00	30.03.2019
					241.900,00		8.741,79	27.200,00	214.700,00			
	<b>Altschulden</b>				654.103,60		24.175,97	55.627,82	598.475,78			
									598.475,78			

Zinsbindung 30.12.2013

## C. LAGEBERICHT

### I. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Der Eigenbetrieb Technische Dienste ist kein wirtschaftliches Unternehmen sondern ein Hilfsbetrieb (§ 102 Abs. 3 Nr. 3 GemO). Die Stadt Furtwangen führt den Eigenbetrieb Technische Dienste als Eigenbetrieb (§ 1 Eigenbetriebsgesetz). Der Eigenbetrieb Technische Dienste hat keine eigene Rechtspersönlichkeit, sondern ist rechtlich unselbstständiger Teil der Stadt Furtwangen. Der Eigenbetrieb Technische Dienste wird für die Städtischen Einrichtungen und Ämter tätig.

Mit Wirkung vom 01.01.2000 hat der Gemeinderat der Stadt Furtwangen für den Eigenbetrieb Technische Dienste eine Betriebssatzung erlassen.

Der "Bauhof der Stadt Furtwangen" wurde rückwirkend ab 01. Januar 2000 aus dem Städtischen Haushalt ausgliedert und in der Rechtsform des Eigenbetriebes geführt (GR-Beschluss Nr. 75 vom 24.10.2000).

Nach der Betriebssatzung wurde die Gewinnerzielungsabsicht ausgeschlossen. Der Eigenbetrieb "Technische Dienste" ist von der Gewerbe- und Vermögenssteuerpflicht befreit.

### II. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN EINZELNEN BILANZPOSITIONEN

Im Folgenden werden die einzelnen Posten der Bilanz erläutert.

#### AKTIVSEITE

##### A. Anlagevermögen

Sachanlagen	2012	2011
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebsbauten u. anderen Bauten	1.257.953,24 €	1.292.186,71 €
2. Grundstücke ohne Wohnbauten	205.089,40 €	205.089,40 €
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	0,00 €	0,00 €
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung		
a) Fuhrpark	244.788,97 €	131.670,35 €
b) Anhänger	614,95 €	964,98 €
c) Winterdienstgeräte	82.425,83 €	107.488,21 €
d) sonst. Fahrzeuge	14.800,00 €	16.650,00 €
e) Werkzeug und Geräte	6.925,82 €	4.718,33 €
f) Büroausstattung	0,00 €	0,00 €
	<u>1.812.598,21 €</u>	<u>1.758.767,97 €</u>

Die Bilanzwerte des Anlagevermögens entwickelten sich im Jahr 2012 wie folgt:

Restwerte am 1. Januar 2012		1.758.767,97 €
+ Anlagezugänge 2012		167.251,33 €
Anlagen im Bau	0,00 €	
- Anlageabgänge (abgeschriebenes Anlagevermögen)	0,00 €	
- Abschreibungen		113.421,09 €
Restbuchwert 31.12.2012 (ohne Anlagen im Bau)		1.812.598,21 €

Die Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2012 ist aus beigefügter Anlage ersichtlich. Im Jahr 2012 wurde eine Kompaktkehrmaschine (Vorführmaschine; 114.240 €) sowie ein fahrbarer Rasenmäher (41.555 €) angeschafft. Diverse Kleingeräte wie Rasenmäher, Abbruchhammer und ein Leitungssuchgerät (insgesamt 4.680 €) mussten ersetzt werden. Für die Streudatenerfassung wurde Soft- und Hardware beschafft (6.776,17 €).

##### Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die Anlagezugänge wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet.

**B. Umlaufvermögen****2012****2011**

I.	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	31.342,51 €	10.367 €
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.026,06 €	263.165 €
	2. Forderungen an die Stadt	0,00 €	0 €
	3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €	0 €
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0 €

Bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen handelt es sich um die Jahresabgrenzung beim Dieselmotorkraftstoff. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen resultieren aus zum 31.12.2012 abgerechneten Leistungen des Bauhofes, die noch nicht beglichen sind.

**PASSIVSEITE****A. Eigenkapital**

<b>A. I. Stammkapital</b>	362.986,05 €	362.986,05 €
<b>A. II. Allgemeine Rücklage</b>	478.836,61 €	478.836,61 €
<b>A. III. (+) Gewinn (-) Verlust aus Vorjahren</b>	- 55.084,37 €	- 119.040,48 €
<b>(+) Gewinn (-) Verlust</b>	<b>+ 191.663,78 €</b>	
Gewinn (+) Verlustvortrag (-)	+ 136.579,41 €	

Die Gewinn- und Verlustrechnung schloss im Jahr 2012 mit einem Jahresgewinn in Höhe von 42.694,37 € ab. Der Jahresgewinn wird nach entsprechender Beschlussfassung im Gemeinderat auf das neue Haushaltsjahr vorgetragen. Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages aus dem Jahr 2011 (-55.084,37 €) ergibt dies einen Verlustvortrag in Höhe von -12.389,91 € zum 31.12.2012. Der Gewinnvortrag wurde in die Verrechnungssätze der Mitarbeiter (Stundenberechnung) für die verbleibenden Abrechnungsmonate im Jahr 2013 eingerechnet. Die Verrechnungssätze betragen nun für Facharbeiter 41,10 € je Stunde (bisher 49,80 €) und für die Helfer 38,06 € je Stunde (bisher 43,78 €).

<b>Summe Eigenkapital</b>	978.402,07 €	786.738,29 €
---------------------------	--------------	--------------

<b>B. Empfangene Ertragszuschüsse</b>	153.545,59 €	175.479,59 €
---------------------------------------	--------------	--------------

<b>C. Sonstige Rückstellungen</b>	35.349,02 €	29.745,11 €
-----------------------------------	-------------	-------------

Entsprechend der gesetzlichen Bestimmung (§ 6 Abs. 2 Satz 1 EigBVO i. V. mit § 249 Abs. 1 Satz 1 HGB) wurden Rückstellungen gebildet. Es handelt sich hierbei um Überstundenrückstellungen zum 31. Dezember 2012.

**D. Verbindlichkeiten****Kapitalstruktur**

Das Eigenbetriebsrecht und betriebswirtschaftliche Grundsätze verlangen, dass das Eigenkapital sowie das Fremdkapital in einem angemessenen Verhältnis zueinander stehen. Eine allgemein gültige Regel über das Verhältnis zwischen Eigen- und Fremdkapitalanteil gibt es nicht. Als angemessen wird ein Verhältnis Eigenkapital zu Fremdkapital von eins zu zwei angesehen.

Das Eigenkapital betrug am 31.12.2012 insgesamt 978.402,07 € (2011= 786.738,29 € ; 2010 = 905.778,76 €). Das Fremdkapital betrug am 31.12.2012 insgesamt 598.475,78 € (2011= 654.103,60 € ; 2010 = 709.731,42 €).

<b>D.1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	598.475,78 €	654.103,60 €
--	--------------	--------------

**Entwicklung der Schulden im Jahr 2012**

Der Schuldenstand zum Jahresende betrug 598.475,78 €. Ausgehend von einer Einwohnerzahl mit 9.333 (2012 = 9.244) beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung im Werksbereich je Einwohner 64,13 € (2011 = 70,76 €). Übersicht über die Entwicklung der Darlehensverbindlichkeiten im Wirtschaftsjahr 2012 ist aus der Anlage ersichtlich.

	2012	2011
<b>D.2 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen</b>	6.553,21 €	50.649,46 €
Zum 31.12.2011 offene Rechnungen sowie Schlussrechnungen (z. B. Gas- und Stromverbrauch, Betriebsmittelkreditzinsen, Verwaltungskostenbeitrag)		
<b>D.3 Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Furtwangen</b>	77.641,11 €	326.449,04 €
<b>D 3 Sonstige Verbindlichkeiten</b>	0,00 €	9.134,51 €

Zum Bilanzstichtag noch nicht bezahlte Lieferantenrechnungen.

### III. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung erläutert:

#### 1. Umsatzerlöse

Arbeiten für die Stadt Verwaltungshaushalt	1.328.174,60 €	1.078.732,67 €
Arbeiten für VwaH Sonderaufträge	0,00 €	0,00 €
Arbeiten für die Stadt Vermögenshaushalt	22.829,31 €	14.209,07 €
Auflösung Ertragszuschüsse	21.934,00 €	21.934,00 €
Arbeiten für den Eigenbetrieb Wasserwerk	1.379,79 €	1.182,98 €
Arbeiten Eigenbetrieb Abwasserentsorgung	20.648,45 €	22.212,52 €
Arbeiten Eigenleistung	79.545,02 €	36.885,43 €
Arbeiten Vermögenswirksam	0,00 €	
Kostenerstattung ZDL	0,00 €	2.328,21 €
Mieterträge	12.180,00 €	13.560,00 €
Ersätze Schadensfälle	5.063,49 €	0,00 €
Arbeiten gegenüber Dritten	9.170,32 €	11.502,33 €
Straßenkehrmaschine	0,00 €	0,00 €
Sonstige Ersätze	29.062,49 €	44.593,70 €
Wertberichtigung Forderungen	0,00 €	0,00 €
Zinsen Betriebsmittelkredite	0,00 €	0,00 €
Erträge aus Anlageabgängen	14.165,00 €	0,00 €
Wertberichtigung Forderungen		
	1.544.152,47 €	1.247.140,91 €

Haupterlöse des Eigenbetriebes Technische Dienste sind nach wie vor die Erlöse aus Arbeiten für den Verwaltungshaushalt der Stadt Furtwangen. Die Aufwendungen des Eigenbetriebes Technische Dienste werden in Verrechnungssätze einkalkuliert und fließen wieder an den Eigenbetrieb Technische Dienste zurück. Gegenüber dem Vorjahr wurden ca. 249.441 € mehr mit dem städt. Haushalt verrechnet.

Bei den Arbeiten gegenüber Dritten handelt es sich im Wesentlichen um Kostenersatz bei Veranstaltungen. Seit dem Jahr 2008 werden die Fahrzeuge der aquavilla GmbH an der betriebseigenen Tankstelle betankt. Die Kosten für die Betriebsstoffe werden bei der Haushaltsstelle „sonstige Ersätze“ vereinnahmt. Bei den Erträgen aus Anlageabgängen handelt es sich um die „alte Straßenkehrmaschine“ (10.000 €) und den Verkauf des „alten fahrbaren Rasenmähers“.

<b>2. Eigenleistungen</b>	79.545,02 €	36.885,43 €
---------------------------	-------------	-------------

Die von den Mitarbeitern des Eigenbetriebes Technische Dienste für den Eigenbetrieb selbst durchgeführten Arbeiten (Eigenleistungen) wurden erfasst und gebucht. Darunter fallen neben Unterhaltung des Gebäudes auch die Reparaturen an Fahrzeugen und Gerätschaften. Die Anbaugeräte für den Winterdienst (Schneepflüge und Streugeräte), die sich im Eigentum der Stadt Furtwangen befinden, werden ebenso durch die Mitarbeiter des Eigenbetriebes unterhalten und somit auch bei den Eigenleistungen verbucht.

	2012	2011
<b>3. Materialaufwand</b>		
Strom, Wasser, Abwasser	6.656,79 €	6.400,27 €
Gas, Heizöl	20.551,25 €	20.694,72 €

Betriebsstoffe Fahrzeuge	72.298,97 €	50.370,81 €
Materialverbrauch	0,00 €	0,00 €
Sonstige Aufwendungen	2.252,51 €	5.090,62 €
<b>Ausgaben</b>	<b>101.759,52 €</b>	<b>82.556,42 €</b>

#### 4. Aufwendungen für bezogene Leistungen, Fremdleistungen, Unterhaltung

Unterhaltung Gebäude/Grundstück	6.836,16 €	12.520,41 €
Kaminfeger	74,04 €	285,81 €
Abfallbeseitigung	0,00 €	0,00 €
Eigenleistungen	79.545,02 €	36.885,43 €
Unterhaltung Werkstatt	293,91 €	2.417,20 €
Unterhaltung Lager	0,00 €	1.763,51 €
Einrichtung, Arbeitsgeräte	15.661,61 €	9.291,71 €
Fahrzeugunterhaltung	99.350,64 €	75.581,09 €
Sonstige Aufwendungen	0,00 €	0,00 €
<b>Ausgaben</b>	<b>201.761,38 €</b>	<b>138.745,16 €</b>

Reparaturen an den Fahrzeugen sowie am Betriebsgebäude werden überwiegend von der betriebseigenen Werkstatt durchgeführt, deshalb sind die Haushaltsstellen „Eigenleistungen und Fahrzeugunterhaltung“ korrespondierend zu sehen.

#### 5. Personalaufwand

Vergütung der Beschäftigten	627.623,90 €	684.815,66 €
Beiträge Versorgungskasse	56.783,38 €	68.317,46 €
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	124.711,48 €	139.386,35 €
Beihilfen, Unterstützung u. desgleichen	73,00 €	1.242,96 €
Besoldung Zivildienstl.	3.704,96 €	3.715,90 €
Unfallversicherung	6.975,58 €	6.888,59 €
<b>Ausgaben</b>	<b>819.872,30 €</b>	<b>904.366,92 €</b>

Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Personalkosten nochmals um 84.494,62 € € reduziert. Durch das Ausscheiden zweier Mitarbeiter im Verlauf des Jahres 2012 wurden weniger Personalkosten verbucht. Nachdem ein Mitarbeiter, der in der Waldarbeit eingesetzt war, im Laufe des Jahres ausgeschieden ist, werden die beiden verbleibenden Mitarbeiter künftig bei den Technischen Dienste eingesetzt. Die Waldarbeit wird ab dem Jahr 2013 an Privatunternehmen vergeben.

<b>Abschreibung auf Sachanlagen (Gesamt)</b>	<b>113.421,09 €</b>	<b>107.709,07 €</b>
davon entfallen:		
Bauhof	69.872,32 €	69.649,81 €
Straßenreinigung	11.710,22 €	5.855,42 €
Winterdienst	31.838,55 €	32.203,84 €

<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>80.837,24 €</b>	<b>100.359,15 €</b>
<b>8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>29.553,88 €</b>	<b>27.061,67 €</b>
davon: Betriebsmittelkreditzinsen	5.377,91 €	847,11 €
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>196.947,06 €</b>	<b>113.657,48 €</b>

<b>10. Steuern</b>	<b>5.283,28 €</b>	<b>5.382,99 €</b>
Kfz-Steuer	2.566,20 €	2.665,91 €
<b>11. Grundsteuer</b>	<b>2.717,08 €</b>	<b>2.717,08 €</b>

<b>12. + Jahresverlust/ - Jahresgewinn</b>	<b>191.663,78 € -</b>	<b>119.040,47 €</b>
--	-----------------------	---------------------

Der Jahresgewinn des Jahres 2012 in Höhe von 191.663,78 € wird, nach entsprechender Beschlussfassung im Gemeinderat, auf das neue Haushaltsjahr vorgetragen. Der Jahresgewinn wird unter Verrechnung des Verlustvortrages aus dem Vorjahr (-55.084,37 €) in Höhe von 136.579,41 € in die Verrechnungssätze eingerechnet.

#### IV. VERGLEICH DES ERFOLGSPLANS 2012 MIT DEM ERGEBNIS 2012

Im Erfolgsplan des Eigenbetriebes Technische Dienste wurde von einem ausgeglichenen Wirtschaftsjahr ausgegangen, deshalb wurden sowohl bei den Einnahmen wie auch bei den Ausgaben insgesamt 1.378.000 € eingeplant.

### Vergleich Rechnungsergebnis mit dem Ansatz des Wirtschaftsplanes 2012

Eigenbetrieb Technische Dienste

Konto-Nr.	Bezeichnung			Rechnungs- ergebnis 2012	HH-Ansatz 2012	Rechnungs- ergebnis 2011
<b>Einnahmen</b>						
6. 7700. 0431. 000	Arbeiten für die Stadt Verwaltungshaushalt			1.328.174,60	1.238.600	1.078.732,67
6. 7700. 0431. 010	Arbeiten für die Stadt VwaH/Sonderaufträge			0,00	0	0,00
6. 7700. 0432. 000	Arbeiten für die Stadt Vermögenshaushalt			22.829,31	10.000	14.209,07
6. 7700. 0432. 020	Arbeiten für den Eigenbetrieb Wasserwerk			1.379,79	5.000	1.182,98
6. 7700. 0432. 030	Arbeiten Eigenbetrieb Abwasserentsorgung			20.648,45	5.000	22.212,52
6. 7700. 0433. 000	Arbeiten Eigenleistung			79.545,02	60.000	36.885,43
6. 7700. 0434. 000	Arbeiten Vermögenswirksam			0,00	5.000	0,00
6. 7700. 0439. 010	Auflösung Ertragszuschüsse			21.934,00	21.900	21.934,00
6. 7700. 0510. 000	Kostenerstattung ZDL			0,00	0	2.328,21
6. 7700. 0520. 000	Mieterträge			12.180,00	11.000	13.560,00
6. 7700. 0521. 000	Ersätze Schadensfälle			5.063,49	500	0,00
6. 7700. 0522. 000	Arbeiten gegenüber Dritten und Veranstaltungen			9.170,32	15.000	11.502,33
6. 7700. 0522. 010	Straßenkehrmaschine			0,00	1.000	0,00
6. 7700. 0523. 000	Ertr. aus Anlageabgängen			14.165,00	0	0,00
6. 7700. 0524. 000	Sonstige Ersätze			29.062,49	5.000	44.593,70
6. 7700. 0526. 000	Wertberichtigung Forderungen			0,00	0	0,00
6. 7700. 0530. 000	Betriebsmittelkreditzinsen			0,00	0	0,00
6. 7700. 0759. 000	Jahresverlust			0,00	0	0,00
<b>Einnahmen</b>				<b>1.544.152,47</b>	<b>1.378.000</b>	<b>1.247.140,91</b>
<b>Ausgaben</b>						
6. 7710. 6600. 000	Strom, Wasser, Abwasser			6.656,79	8.000	6.400,27
6. 7710. 6601. 000	Gas, Heizöl			20.551,25	20.000	20.694,72
6. 7710. 6610. 000	Betriebsstoffe Fahrzeuge			72.298,97	65.000	50.370,81
6. 7710. 6620. 000	Materialverbrauch			0,00	500	0,00
6. 7710. 6630. 000	Sonstige Aufwendungen			2.252,51	1.500	5.090,62
<b>Ausgaben</b>				<b>101.759,52</b>	<b>95.000</b>	<b>82.556,42</b>
6. 7720. 6700. 000	Unterhaltung Gebäude/Grundstück			6.836,16	15.000	12.520,41
6. 7720. 6701. 000	Kaminfeger			74,04	500	285,81
6. 7720. 6703. 000	Abfallbeseitigung			0,00	1.000	0,00
6. 7720. 6704. 000	Eigenleistungen			79.545,02	60.000	36.885,43
6. 7720. 6720. 000	Unterhaltung Werkstatt			293,91	1.000	2.417,20
6. 7720. 6721. 000	Unterhaltung Lager			0,00	0	1.763,51
6. 7720. 6730. 000	Einrichtung, Arbeitsgeräte			15.661,61	15.000	9.291,71
6. 7720. 6750. 000	Fahrzeugunterhaltung			99.350,64	80.000	75.581,09
6. 7720. 6790. 000	Sonstige Aufwendungen			0,00	100	0,00
<b>Ausgaben</b>				<b>201.761,38</b>	<b>172.600</b>	<b>138.745,16</b>
6. 7730. 4140. 000	Vergütung der Beschäftigten			627.623,90	677.300	684.815,66
6. 7730. 4340. 000	Beiträge Versorgungskasse			56.783,38	125.900	68.317,46
6. 7730. 4440. 000	Beiträge zur ges. Sozialvers.			124.711,48	63.800	139.386,35
6. 7730. 4500. 000	Beihilfen, Unterstützung u. desgleichen			73,00	500	1.242,96
6. 7730. 4600. 000	Besoldung Zivildienstl.			3.704,96	0	3.715,90
6. 7730. 6360. 000	Unfallversicherung			6.975,58	6.800	6.888,59
<b>Ausgaben</b>				<b>819.872,30</b>	<b>874.300</b>	<b>904.366,92</b>
6. 7740. 6500. 000	Abschreibungen			113.421,09	114.600	107.709,07
6. 7750. 6601. 000	KFZ-Steuer			2.566,20	3.000	2.665,91
6. 7750. 6602. 000	Grundsteuer			2.717,08	2.800	2.717,08
6. 7760. 6701. 000	Fremdkapitalzinsen			24.175,97	27.700	26.214,56
6. 7760. 6702. 000	Zinsen Betriebsmittelkredite			5.377,91	1.000	847,11
6. 7770. 6810. 000	Versicherungen (KFZ u.a.)			20.051,27	20.000	21.353,07
6. 7770. 6811. 000	Gebäudeversicherung			1.332,61	1.400	1.276,53
6. 7770. 6820. 000	Geschäftsbedarf			64,14	500	320,11
6. 7770. 6830. 000	EDV-Kosten			4.712,95	8.500	5.299,31
6. 7770. 6840. 000	Betriebsfunk, Fernspreckgebühren			2.295,31	3.500	2.698,84
6. 7770. 6850. 000	Reisekosten			80,50	500	0,00
6. 7770. 6851. 000	Aus- und Fortbildung des Personals			2.781,64	1.500	666,00
6. 7770. 6852. 000	Personalbeschaffungskosten			209,60	0	0,00
6. 7770. 6855. 000	Sicherheitskleidung			11.210,49	11.000	13.218,96
6. 7770. 6857. 000	Arbeitsmedizinischer Dienst			719,33	1.400	792,53
6. 7770. 6860. 000	Prüfung, Beratung, Beiträge			314,40	0	6.983,80
6. 7770. 6870. 000	Verwaltungskostenbeitrag			37.065,00	38.000	47.750,00
6. 7770. 6880. 000	Schadensfälle			0,00	500	0,00
6. 7770. 6890. 000	Sonstiger Betriebsaufwand			0,00	200	0,00
<b>Ausgaben</b>				<b>80.837,24</b>	<b>87.000</b>	<b>100.359,15</b>
<b>Summe Ausgaben</b>				<b>1.352.488,69</b>	<b>1.378.000</b>	<b>1.366.181,38</b>
<b>Summe Einnahmen</b>				<b>1.544.152,47</b>	<b>1.378.000</b>	<b>1.247.140,91</b>
6. 7790. 6920. 000	Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)			191.663,78	0	-119.040,47